



„Verstehst du mich“

Einführung in die Sprachförderung für alle Kinder im Alltag

Weiterbildung Frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung

Die Teilnahme an diesem Kurs ist auch ohne Besuch des Einführungsmoduls „ich möchte lernen“ möglich.

Die Sprache bildet eine wichtige Verbindung zu Kindern, die früh beginnt. Jedes Kind möchte verstanden werden und wendet sich sprachlich an Erwachsene und Kinder. Auch wenn das Kind noch kein Deutsch spricht, kennt es die Bedeutung der Kommunikation zwischen Menschen. Auch 'sprachlose' Kinder, die noch kein Deutsch verstehen und sprechen kommunizieren mit uns und sind ansprechbar. Sprachförderung kann sehr gut im Alltag der KiTas und der Spielgruppen mit allen Kindern stattfinden. Kinder, die viel und gut Deutsch sprechen, helfen denjenigen, die noch kein Deutsch sprechen. Im Alltag und beim Spielen sind viele gute Sprachfördermöglichkeiten enthalten, die alle Kinder interessieren.

Durch den bewussten Einsatz von Sprache und der Schaffung von Sprachfördersituationen haben alle Kinder die Möglichkeiten ihre Sprachkompetenz zu erweitern.

Ziele und Inhalte

Sprachförderung im beruflichen Alltag

- den eigenen Alltag als Sprachförderung wahrnehmen lernen
- Verschiedene Beispiele von Fördermöglichkeiten kennenlernen
- Wissen zu 'Sprache' auffrischen
- Einblick in das Praxishandbuch «Nashorner haben ein Horn» erhalten

Über die eigene Sprache, das Sprachhandeln nachdenken

- Reflexion als ein wichtiger Teil der Sprachförderung erkennen
- Reflexion als 'professionelles Handeln' wahrnehmen
- Realistische Umsetzungsmöglichkeiten im eigenen Alltag wahrnehmen

Sprachförderung in der Anwendung

- Alltagsintegrierte Fördermöglichkeiten im eigenen Alltag erkennen
- Gezielte Fördermöglichkeiten überdenken und in geplante Aktivitäten umsetzen

Kursleitung Nika Baumann

Daten 2,5 Kurstage jeweils am Samstag,
17.09./ 22.10.2016, 08.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr
und am 29.10.2016, 08.30 - 12.00 Uhr

Kursort Berufsfachschule Basel, Kohlenberggasse 10, 4051 Basel

Kosten Kurskosten CHF 100.00 und Materialkosten CHF 10.00
Weitere Kosten nach Aufwand zu Lasten der Teilnehmenden

Anmeldefrist 1. September 2016